

Medienmitteilung

Freiburg, 27. Mai 2019

Erstmalige Teilnahme des HFR am Emergency Day

Die Klinik für Notfallmedizin des freiburger spitals (HFR) nimmt am Montag, 27. Mai 2019 am europäischen Tag der Notfallmedizin teil. Dieser Thementag, der in Europa zum zweiten und am HFR zum ersten Mal stattfindet, beleuchtet die Kompetenzen des notfallmedizinischen Personals.

Mit der Teilnahme am Emergency Day möchte die Klinik für Notfallmedizin des HFR daran erinnern, wie viel alle Beteiligten – spezialisiertes Empfangs-, Triage- und Pflegepersonal, Ärzte, Hilfskräfte, Leitstellendisponenten und Sanitäter – rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr zu einer schnellen und effizienten Patientenversorgung beitragen. Dieses Jahr stehen die vielfältigen Kompetenzen, die es in der Notfallmedizin braucht, im Vordergrund.

Bei der Aufnahme eines Notfallpatienten arbeiten zahlreiche Fachkräfte Hand in Hand, um ihn von der Aufnahme über die Beurteilung der medizinischen Dringlichkeit und die Schmerzlinderung bis zur ärztlichen Behandlung optimal zu betreuen. Auf der Notfallstation wird der Patient immer wieder untersucht, angehört und beruhigt. Der Erfolg der Betreuung hängt von der engen Zusammenarbeit und gelungenen Kommunikation zwischen den Mitgliedern des interdisziplinären Teams ab, aber auch vom Know-how der verschiedenen Spezialisten und Abteilungen des HFR.

2018 wurden in den Notaufnahmen des HFR insgesamt rund 91'000 Personen versorgt. Nach Standort waren es 32'300 Personen in Freiburg, fast 17'300 in Riaz, rund 9000 in Tafers und 16'000 in der Permanence in Meyriez-Murten sowie 16'300 Kinder von 0 bis 16 Jahren im Kindernotfall in Freiburg. Hinzu kommt die Zusammenarbeit mit den Rettungsdiensten des Kantons und der Notrufzentrale 144, die 118'969 Anrufe erhielt, was zu 17'451 Einsätzen führte.

Neben ihrem Versorgungsauftrag erfüllt die Notaufnahme auch einen Ausbildungsauftrag: Sie ist durch die Schweizerische Gesellschaft für Notfall- und Rettungsmedizin (SGNOR) als Ausbildungsstätte für dipl. Experten Notfallpflege sowie angehende Notfallmediziner anerkannt und bietet ganzjährig Praktika für angehende Pflegenden, Rettungssanitäter, Zivildienstleistende und Unterassistenten an.

Mit dem Emergency Day möchte die wissenschaftliche Non-Profit-Organisation „European Society for Emergency Medicine“ (EUSEM) die Öffentlichkeit für die Notfallmedizin sensibilisieren (<https://emergencymedicine-day.org>).

Auskünfte

Dr. med. Vincent Ribordy, Chefarzt transversal, Notfallmedizin HFR
T 026 306 30 65

Medienstelle

Jeannette Portmann, Kommunikationsbeauftragte
T 026 306 01 25

